



JONAS BURGERT SINN FRISST

16. Februar – 16. August 2020

www.arpmuseum.org

JONAS BURGERT

SINN FRISST

*Jonas Burgert (*1969, lebt und arbeitet in Berlin) zählt zu den Hauptfiguren der aktuellen internationalen Kunstszene. Seine Werke sind überwältigend in Format und Inhalt, voller Gegensätze und Rätsel, zeitlos und symbolhaft. Eigens für die große Einzelschau im Arp Museum Bahnhof Rolandseck schafft er neue monumentale Gemälde und raumgreifende Skulpturen. Hinzu kommen kleinformatige Arbeiten – vorwiegend Porträts.*

Burgerts einzigartige Malereien sind gegenständlich, detailreich ausgearbeitet und an Perfektion kaum zu übertreffen. Sie bestechen mit einer breiten Palette von Farben, die von dunkelgedeckt bis hellleuchtend reichen und in freier Gestik aufgetragen oder exakt gesetzt sind. Seine oft bühnenhaften Szenarien und Interieurs bewegen sich zwischen Vergangenen, Gegenwärtigem und Zukünftigem. Aktuelle gesellschaftliche Bezüge verbinden sich mit klassischen Motiven der Kunstgeschichte. Archaische, mythologische und dem Zeitgeist entsprungene menschliche Figuren treffen aufeinander. Sie bevölkern die Leinwände und werden häufig von Tieren begleitet. Jonas Burgert bedient sich klassischer dramaturgischer Mittel, aber seine Bilder entziehen sich einer klaren Deutung und

Lesbarkeit. Das sorgsam komponierte Universum nimmt uns gefangen – es beunruhigt und verstört, ist aber zugleich schön und melancholisch. In Teilen wirkt es bedrohlich, apokalyptisch und surreal. Im Zentrum steht dabei die menschliche Existenz mit all ihren Abgründen, Begierden und Ängsten.

»Es ist doch so, dass wir permanent eine existenzielle Frage in uns haben: Dieses dauernde Auf und Ab zwischen Hoffnung und Scheitern. (...) Und diese Irritation (...) bedrängt uns als permanente Fragestellung und ist gleichzeitig wunderschön.« **Jonas Burgert**

In der Suche nach einer übergeordneten Realität im Bild selbst knüpft die Ausstellung von Jonas Burgert an die eine Etage darüber gezeigte Schau *Salvador Dalí und Hans Arp. Die Geburt der Erinnerung* an. Im Themenjahr 2020 *Total surreal* führen die faszinierenden Arbeiten Burgerts den Dialog der beiden Avantgarde-Künstler Salvador Dalí und Hans Arp in unsere Gegenwart fort.

Der Ausstellungskatalog enthält zwei eigens hierfür entstandene literarische Beiträge der renommierten Autoren Ralph Dutli (*1954 lebt und arbeitet in Heidelberg) und Monika Rinck (*1969 lebt und arbeitet in Berlin). Beide beschäftigen sich mit interdisziplinären Phänomenen zwischen Kunst und Literatur.

JONAS BURGERT SINN FRISCH

*Jonas Burgert (*1969, lebt und arbeitet in Berlin) zählt zu den Hauptfiguren der aktuellen internationalen Kunstszene. Seine Werke sind überwältigend in Format und Inhalt, voller Gegensätze und Rätsel, zeitlos und symbolhaft. Eigens für die große Einzelschau im Arp Museum Bahnhof Rolandseck schafft er neue monumentale Gemälde und raumgreifende Skulpturen. Hinzu kommen kleinformatige Arbeiten – vorwiegend Porträts.*

Burgerts einzigartige Malereien sind gegenständlich, detailreich ausgearbeitet und an Perfektion kaum zu übertreffen. Sie bestechen mit einer breiten Palette von Farben, die von dunkelgedeckt bis hellleuchtend reichen und in freier Gestik aufgetragen oder exakt gesetzt sind. Seine oft bühnenhaften Szenarien und Interieurs bewegen sich zwischen Vergangenen, Gegenwärtigem und Zukünftigem. Aktuelle gesellschaftliche Bezüge verbinden sich mit klassischen Motiven der Kunstgeschichte. Archaische, mythologische und dem Zeitgeist entsprungene menschliche Figuren treffen aufeinander. Sie bevölkern die Leinwände und werden häufig von Tieren begleitet. Jonas Burgert bedient sich klassischer dramaturgischer Mittel, aber seine Bilder entziehen sich einer klaren Deutung und

Beleitprogramm

Information | Führungen | Anmeldung

Claudia Heller | +49 2228-9425-36 | heller@arpmuseum.org

13 März
24 Apr
26 Jun

Workshop Surrealistische Maltechniken Stilleben und Landschaften mit Ulla Hieronymi-Pinnock
Freitag, 13. März, 24. April, 26. Juni | 14–17 Uhr
6 bis 8 Personen | Kosten: 25 Euro pro Person und Termin | zzgl. 5 Euro Material und Museumseintritt
Anmeldung erforderlich! Ulla Hieronymi-Pinnock
+49 178-2097279 | u.hieronymi-pinnock@gmx.de

15 März
bis
21 Jun

Öffentliche Führungen
Sonntag, 15. März, 19. April, 17. Mai,
21. Juni | jeweils 15–16 Uhr
Kosten: 3,50 Euro | zzgl. Museumseintritt
ohne Anmeldung!

28 März

Schreiben im Museum mit Eva Wal
Samstag, 28. März | 14–17 Uhr
max. 10 Personen | 25 Euro pro Person
inkl. Material, zzgl. Museumseintritt
Anmeldung erforderlich! Eva Wal
+49 2295-9079159 | evawal@gmx

4 Apr

Der entschleunigte Blick – Dialogführung mit den Kunsthistorikern Dr. Nicole Birnfeld und Olaf Mextorf
Think Big! Malerische Überwältigung im Werk von Jonas Burgert
Samstag, 4. April | 11:30–13 Uhr
Kosten: 15 Euro | zzgl. Museumseintritt
Anmeldung erforderlich! Olaf Mextorf | +49 228-365076
www.der-entschleunigte-blick.de/veranstaltungen/

1 Mai
und
2 Mai

Fotografie-Workshop Stillmensch: Porträts
mit Helmut Reinelt
Freitag, 1. Mai und Samstag, 2. Mai | 11–16 Uhr
max. 10 Personen | 150 Euro pro Person
inkl. Material, zzgl. einmaligem Museumseintritt
Anmeldung erforderlich! Helmut Reinelt
+49 160-8000591 | hr@kulturbuero5.de

17 Mai

Kuratorinnenführung mit Jutta Mattern
und dem Künstler Jonas Burgert
Sonntag, 17. Mai | 13–14 Uhr
Kosten: 5,50 Euro | zzgl. Museumseintritt
Anmeldung: Claudia Heller
+49 2228-9425-36 | heller@arpmuseum.org

17 Mai

Künstlergespräch mit Jonas Burgert
und Jutta Mattern in der Ausstellung
Sonntag, 17. Mai | 16–17 Uhr
Kosten: 5,50 Euro | zzgl. Museumseintritt
Anmeldung: Claudia Heller
+49 2228-9425-36 | heller@arpmuseum.org

12 Jun
und
13 Jun

Fotografie-Workshop Stillwelt: Inszenierungen
mit Helmut Reinelt
Freitag, 12. Juni und Samstag 13. Juni | 11–16 Uhr
max. 10 Personen | Kosten: 150 Euro pro Person
inkl. Material | zzgl. einmaligem Museumseintritt
Anmeldung erforderlich! Helmut Reinelt
+49 160-8000591 | hr@kulturbuero5.de

18 Jul

Öffentliche Führung in Lautsprache und in deutscher Gebärdensprache (DGS)
mit Karin Müller Schmied
Samstag, 18. Juli
13 Uhr | in Lautsprache für Hörbehinderte
15 Uhr | in deutscher Gebärdensprache
Kosten: 4,50 Euro | zzgl. Museumseintritt
Ohne Anmeldung!

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog
im Kerber Verlag (dt./engl.).

Weitere Ausstellungen

Kunstkammer Rau: Die vier Elemente
bis 1. Juni 2020

Salvador Dalí und Hans Arp. Die Geburt der Erinnerung
16. Februar bis 16. August 2020

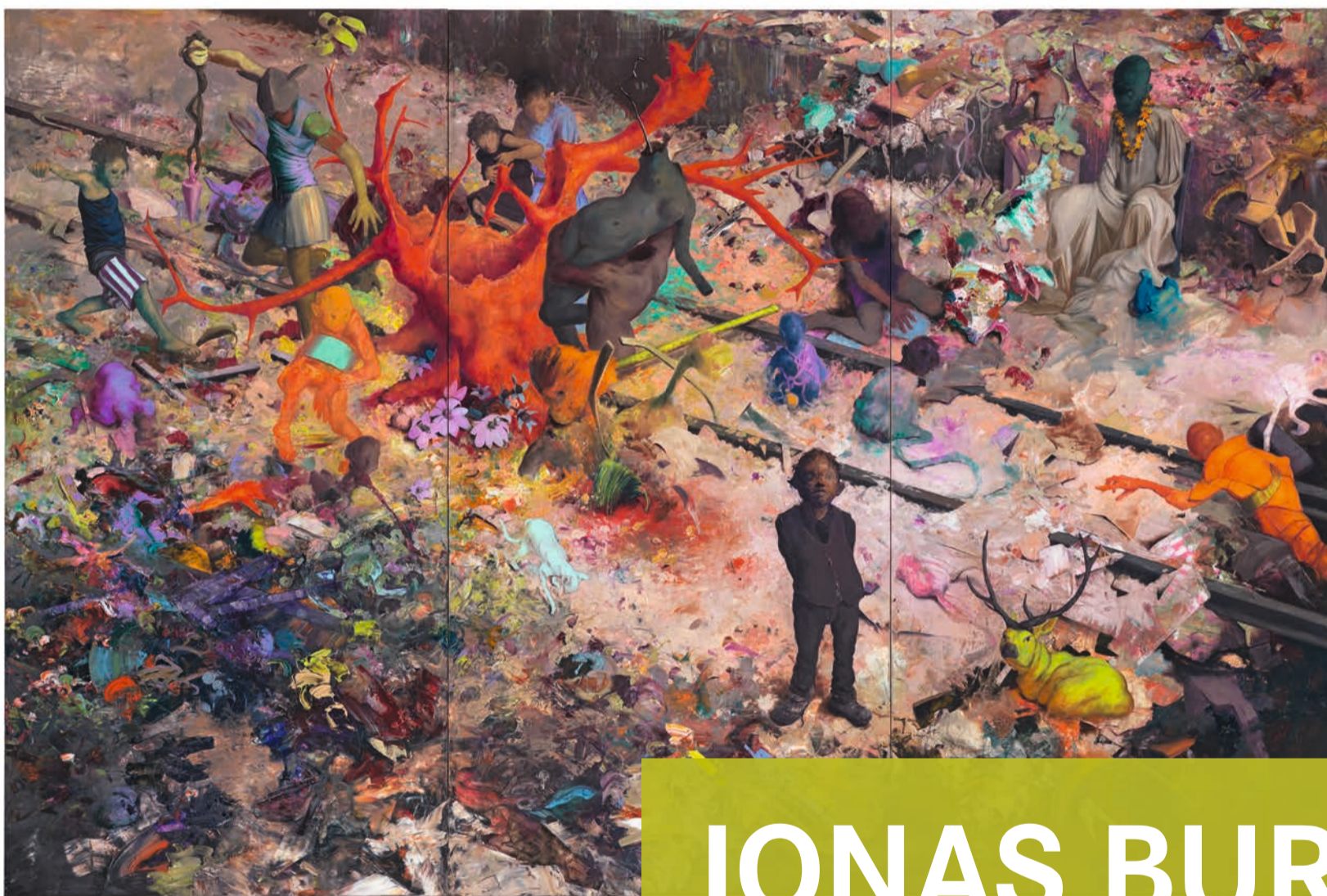
Kunstkammer Rau: Traum und Vision
21. Juni 2020 bis 10. Januar 2021



puls spur stop | 2012

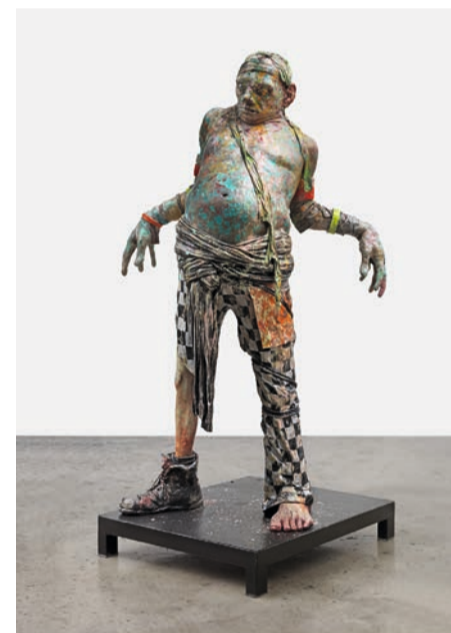


immer | 2014



Schmiege | 2016 | Privatsammlung Hamburg

schlag Luft | 2019



Stirnstand | 2012

JONAS BURGERT SINN FRISST

16. Februar – 16. August 2020



www.arpmuseum.org

Arp Museum Bahnhof Rolandseck

Hans-Arp-Allee 1 | 53424 Remagen

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen

11–18 Uhr

Eintritt Ausstellungen

11 Euro | ermäßigt 9 Euro

Informationen & Tickets +49 2228-9425-0 | Fax -21

info@arpmuseum.org | www.arpmuseum.org

Mit unserer **App »arp museum«** können Sie sich schon zuhause auf Ihren Museumsbesuch vorbereiten! Innerhalb der App können Sie zur Ausstellung *Salvador Dalí und Hans Arp. Die Geburt der Erinnerung* einen kostenpflichtigen Mediaguide herunterladen.



Newsletter abonnieren

www.arpmuseum.org/newsletter/anmeldung.html

#arpmuseum

f arpmuseumbahnhofrolandseck | **t** | **i** @arpmuseum

Titelmotiv

Sinn frisst | Jonas Burgert | 2019

Für alle Werke © Jonas Burgert | *Fotos: Lepkowski Studios*



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT, WEITERBILDUNG
UND KULTUR